# Anlage 4 - Erklärung zur Einsichtnahme in mein erweitertes Führungszeugnis

**(Nur zu verwenden, wenn die Einsichtnahme an die Kreisjugendpflege übertragen wurde)**

Ich, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Vorname, Name) wohnhaft in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, geboren am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ engagiere mich bei \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Verein/Verband/Gruppe/kommunale Jugendpflege) nebenamtlich/ehrenamtlich (nichtzutreffendes bitte streichen). Damit o.g. Träger der Verpflichtung aus § 72a Bundeskinderschutzgesetz (BKiSchG) nachkommen kann, Kinder und Jugendliche bei ihren Angeboten vor Kindeswohlgefährdung und sexualisierter Gewalt zu schützen, gewähre ich hiermit freiwillig Einsicht in mein erweitertes Führungszeugnis (eFZ) nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG).

Ich weiß, dass andere Einträge als solche im Sinne des §72a Abs. 1 BKiSchG in meinem erweiterten Führungszeugnis bei der Einsichtnahme nicht beachtet werden.

**Folgen aus dem Ergebnis der Einsichtnahme in mein eFZ**

Wenn mein eFZ keine Eintragung im Sinne des § 72a Abs. 1 BKiSchG enthält, kann ich mich ohne Einschränkungen beim Träger neben- oder ehrenamtlich engagieren.

Wenn mein eFZ eine Eintragung im Sinne des § 72a Abs. 1 BKiSchG enthält, kann ich beim Träger **nicht** neben- oder ehrenamtlich tätig werden.

**Vertraulicher Umgang mit den Daten in meinem eFZ**

Mir ist bekannt, dass die Übersendung meines aktuellen eFZ die einzige Abweichung vom in § 72a BKiSchG vorgesehenen Umgang mit eFZ ist.

Das bedeutet

* Mein eFZ wird ausschließlich von dem/der Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen persönlich und vertraulich eingesehen.
* Mein eFZ wird weder kopiert noch archiviert.
* Das zur Einsichtnahme übersandte eFZ wird mit meinem Einverständnis vernichtet, oder an mich zurückgesendet.

1. Mein eFZ enthält keinen Eintrag im Sinne des § 72 a Abs. 1 BKiSchG

* Wenn mein eFZ keinen Eintrag im Sinne des § 72a Abs. 1 BKiSchG enthält, hält der/die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen über die Einsichtnahme lediglich folgende Informationen fest:

1. meinen Vor- und Nachnamen sowie Geburtsdatum
2. den Termin für eine notwendige erneute Einsichtgewährung in mein eFZ in fünf Jahren bei weiterem neben- oder ehrenamtlichem Engagement.

Diese Informationen vernichtet der/die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen, wenn ich ihr gegenüber schriftlich das Ende meiner neben- oder ehrenamtlichen Tätigkeit für den Träger erkläre, innerhalb von drei Monaten nach Eingang der Erklärung.

* Die/Der Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen teilt der genannten Kontaktperson der kommunalen Jugendpflege, des Vereins/Verbandes/der Gruppe mit, dass ich mich dort engagieren kann.

1. Mein eFZenthält einen Eintrag im Sinne des § 72a Abs. 1 BKiSchG

* Wenn mein eFZ einen Eintrag im Sinne des § 72a Abs. 1 BKiSchG enthält, hält der/die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen folgende Informationen fest:

1. Meinen Vor- und Nachnamen sowie das Geburtsdatum.
2. Die Tatsache, dass mein eFZ einen Eintrag im Sinne des § 72a Abs. 1 BKiSchG enthält, nicht jedoch den genauen Inhalt des Eintrags.

Der/Die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen wird diese Information gemäß §72a Abs. 5 BKiSchG vernichten, sobald sie von der genannten Kontaktperson auf schriftlichem Weg erfahren hat, dass ich keine neben- oder ehrenamtliche Tätigkeit für den Träger aufgenommen habe.

* Der/Die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen teilt der genannten Kontaktperson mit, dass ich keine neben- oder ehrenamtliche Tätigkeit beim Träger aufnehmen kann.

**Behandlung des eFZ nach der Einsichtnahme durch den/die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen**

Hiermit beauftrage ich den/die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen mein erweitertes Führungszeugnis in Folge der Einsichtnahme (entsprechendes bitte ankreuzen)

* an mich persönlich zurückzusenden.

Bitte senden Sie mein eFZ an:

Name Vorname: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* zu vernichten.

**Einverständniserklärung**

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich damit einverstanden, abweichend von der Regelung in § 72a Abs. 5 BKiSchG, die Einsicht in mein erweitertes Führungszeugnis (eFZ) nicht persönlich gegenüber der kommunalen Jugendpflege, des Vereins/Verbands/der Gruppe benannten Vertrauensperson, sondern wie beschrieben in Form der Übersendung meines aktuellen eFZan den/die Kreisjugendpfleger/in des Landkreises Gießen zu gewähren. Ich erkläre außerdem die Erläuterungen im Formular zur Kenntnis genommen zu haben.

Ort/Datum: Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_